



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 09.10.2023

Niederschrift

24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 21.09.2023

Anwesend:

Stadtverordnete/r

Herr Dennis Alfonso Muñoz
Frau Tina Argyriadis
Herr Marvin Donig
Frau Pia Eckert-Graulich
Frau Marina Glorius
Frau Janina Holzapfel
Frau Vanessa Marques
Herr Matti Merker
Herr Dirk Mühlhahn
Herr Dieter Ohl
Herr Simon Weschenfelder
Herr Sven Blümlein
Frau Birgitt Engelhardt
Frau Katja Köbler
Herr Dr. Jochen Ohl
Frau Beate Pfeffermann
Herr Stefan Bock
Herr Hansgeorg Münch
Herr Holger Schütz
Frau Helga Weber
Herr Johannes Burghaus
Herr Karl Friedrich Emmerich
Frau Annette Huber
Herr Alexander Kreß
Frau Daniella Sagnelli-Reeh
Frau Helga Berthold
Herr Alwin Kreher
Frau Dr. Margarete Sauer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister René Kirch

Magistrat

Herr Stadtrat Dr. Gerhard Brunst

Frau Stadträtin Jutta Burghardt

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Herr Stadtrat Karlheinz Müller

Frau Stadträtin Ursula Münch

Ab 20:25 Uhr

Herr Stadtrat Klaus Scheuermann

Herr Stadtrat Oliver Schröbel

Ortsvorsteher

Herr Karl-Heinz Dührig

Herr Karl-Heinz Prochaska

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Ohl

Schriftführerin

Frau Christiane Diehl

Nicht anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Heiko Handschuh

Entschuldigt

Stadtverordnete/r

Frau Peggy Yvonne Pittner

Entschuldigt

Frau Dr. Daniela Stoeckel

Entschuldigt

Herr Dr. Jens Zimmermann

Entschuldigt

Herr Michael Engels

Entschuldigt

Herr Alexander Pfau

Entschuldigt

Herr Rüdiger Funck

Entschuldigt

Herr Stefan Jost

Entschuldigt

Herr Abdelaziz Mouami

Entschuldigt

Erste Stadträtin

Frau Erste Stadträtin Miriam Mohr

Entschuldigt

Ortsvorsteherin

Frau Claudia Harms

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

20:10 Uhr

Ende der Sitzung:

22:30 Uhr

Tagesordnung:

24. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2023

Teil A

1. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
2. Mitteilungen des Magistrats
 - 2.1. Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung
 - 2.2. Stand der Beschlüsse zum 21.09.2023
Vorlage: 910/0010/2023
3. Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West, 2. Änderung
 - 3.1. Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West 2. Änderung - Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, der anerkannten Naturschutzvereinigungen und Nachbargemeinden sowie der Stellungnahmen aus der Offenlage gem. §§ 4 (2), 2 (2) und 3 (2) BauGB
Vorlage: 210/0208/2023
 - 3.2. Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West, 2. Änderung - Abschließender Beschluss
Vorlage: 210/0209/2023
4. Bebauungsplan "Alzheimer Straße 4"
 - 4.1. Bebauungsplan "Alzheimer Straße 4" - Festlegung der kommunalen Finanzierungsbeteiligung
Vorlage: 210/0199/2023
 - 4.2. Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag
Vorlage: 210/0202/2023
 - 4.3. Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13a BauGB und aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 210/0203/2023
 - 4.4. Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Satzungsbeschluss
Vorlage: 210/0204/2023

5. Beantragung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln gemäß § 100 HGO für die Freiwillige Feuerwehr Groß-Umstadt;
Vorlage: 120/0072/2023
6. Sozial- und Rentenberatung
Vorlage: 140/0102/2023
- 6.1. Änderungsantrag zur Sozial- und Rentenberatung
Vorlage: BVG/0018/2023
- 6.2. Änderungsantrag zur Sozial- und Rentenberatung
Vorlage: SPD/0033/2023
7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum Prostituiertenschutzgesetz - Verlängerung für den Zeitraum 2022 bis 2026
Vorlage: 120/0071/2023
8. Anträge auf Förderung investiven Maßnahmen
- 8.1. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SV 1920 Heubach e. V. / Erneuerung der Berieselungsanlage / Sprinkleranlage
Vorlage: 150/0148/2023
- 8.2. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / STC Semd e. V. / LED-Umrüstung Flutlichtanlage
Vorlage: 150/0147/2023
- 8.3. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TV 07 Heubach e. V. / energetische Sanierung Sporthalle und Beleuchtung
Vorlage: 150/0145/2023
- 8.4. Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützenverein 1862 e. V. Groß-Umstadt / Erneuerung Heizungsanlage und Ertüchtigung Luftdruckstand
Vorlage: 150/0144/2023
9. Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Beschlussfassung des Umsetzungsvorschlages
Vorlage: 250/0058/2023
10. Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugsvariante
Vorlage: 250/0059/2023
11. Ausbau der Windkraft: Planungen von HessenForst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz
Vorlage: 220/0060/2023

- 11.1. Änderungsantrag zum Ausbau der Windkraft: Planungen von Hessen-Forst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz
Vorlage: SPD/0034/2023
12. Tag des Ehrenamts
Vorlage: Grü/0032/2023
13. Eckwerteantrag: Rollstuhlschaukel
Vorlage: Grü/0033/2023
14. Gewerbegebiet "Otto-Hahn-Straße" in Groß-Umstadt - Verkauf einer Gewerbefläche - Grundstück Flur 5 Nr. 27/3 mit 9.696 qm
Vorlage: 210/0211/2023
15. Anregungen und Mitteilungen

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Blümlein eröffnet die 24. Stadtverordnetenversammlung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Gegen das Protokoll der 23. Sitzung vom 20.07.2023 liegen keine Einwendungen vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 werden von den Antragstellenden zurückgestellt.

Teil A

Zu TOP 1 Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Blümlein teilt mit, dass Stadtverordnetenvorsteher Handschuh für die heutige Sitzung entschuldigt ist und er die Sitzungsleitung übernimmt.

Zu TOP 2 Mitteilungen des Magistrats

Bürgermeister Kirch:

- informiert über die neue Ausbildungsbroschüre, die an die Mandatstragenden ausgeteilt wurde. Weiterhin teilt er mit, dass eine Auszubildende ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachgestellten in diesem Jahr mit exzellenten Noten abschließen konnte und dafür demnächst in Gießen besonders geehrt wird.
- berichtet über die Kooperationsvereinbarung mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg zur Erstellung eines integrierten Klimaanpassungskonzeptes für die Kommunen im Landkreis, an den sich die Stadt Groß-Umstadt beteiligen möchte. Weiterhin stellte er in der letzten Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Energie und Umwelt den Hitzeschutzplan vor.
- teilt mit, dass trotz erster negativer Rückmeldung aus der Presse, zum Winzerfest eine positive Resonanz gezogen werden kann. Auch die neuen Gläschen kamen gut an und der erhöhte Preis wurde nur vereinzelt kritisiert. Zwar waren die Gläschen zwischenzeitlich, an einigen Ständen ausverkauft, doch konnten sich die Standbetreiber untereinander aushelfen.
- gibt einen Sachstand zur Zulassungsstelle wieder. Der Zuständigkeitswechsel wird wie geplant zum 01.01.2024 umgesetzt. Von den sieben Mitarbeitenden haben bereits drei innerhalb der Stadtverwaltung gewechselt und nehmen neue Aufgabengebiete wahr. Das verbleibende Personal wird, bis auf eine Person, vom Landkreis Darmstadt-Dieburg übernommen.
- wird in den nächsten Monaten zu den geplanten Baugebieten in Kleestadt und Wiebelsbach berichten. Zum momentanen Zeitpunkt beginnen die Auftaktgespräche mit den Projektentwicklern.

- informiert zur Gaststätte im Bürgerhaus Klein-Umstadt.
Die Interessengemeinschaft zur Gaststätte hat zwischenzeitlich im Haupt- und Finanzausschuss ihre Kostenaufstellung vorgestellt. Da es zu einigen Missverständnissen zur städtischen Kostenanalyse kam, geht Bürgermeister Kirch nochmals kurz darauf ein.
Weiterhin erläutert er, dass am 12.09.2023, sich vier Pachtinteressenten im Magistrat vorgestellt haben, die auch bereit wären die Sanierung zu übernehmen. Der Magistrat habe daraufhin eine Vorauswahl getroffen und der betreffende Pächter wird sich in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 13.10.2023 öffentlich vorgestellt.
- berichtet, dass der Abbruch des Freibades nun abgeschlossen werden konnte. Leider stellte sich bei den Arbeiten heraus, dass beim damaligen Bau der Becken mehr Beton und Schadstoffe verbaut wurde als angenommen. Dies wiederum verlängerte den angedachten Zeit- und Kostenplan für die Abrissarbeiten. Bürgermeister Kirch kündigt an, dass im nächsten Sitzungslauf der neue Kosten- und Zeitplan vorgestellt werden wird.
- teilt mit, dass der Magistrat zeitnah eine Entscheidung zur Asphaltierung oder Schotterung des Radweges R4 treffen wird und die Beschlussempfehlung im nächsten Sitzungslauf der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt wird.
- gibt bekannt, dass die Haushaltsanträge der Fraktionen eingearbeitet wurden und die Inhalte des Haushaltes 2024 am 08.09.2023 den Fraktionsvertretern vorgestellt wurden. Weiterhin wird der Haushalt am 10.10.2023 im Magistrat beraten und am 19.10.2023 eingebracht.
- berichtet, dass der diesjährige Ferienpark wieder sehr gut angenommen wurde.
- informiert darüber, dass der Entegabeirat bis zur Beendigung der Konzessionsausschreibungen für die Straßenbeleuchtung ruhen wird. Hintergrund dazu ist, dass Bürgermeister Kirch neben weiteren Amtskollegen einen Sitz im Beirat innehat und die Entega dem Anschein eines Wettbewerbsvorsteils entgegenwirken möchte.

Zu TOP 2.1 Kurzmitteilungen zur Stadtverordnetenversammlung

Zu TOP 2.2 Stand der Beschlüsse zum 21.09.2023 Vorlage: 910/0010/2023

Inhalt der Mitteilung

Stand der Beschlüsse zur Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2023.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 3 Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West, 2. Änderung

Stadtverordneter Holger Schütz nimmt wegen Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil und verlässt den Saal.

Zu TOP 3.1 Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West 2. Änderung - Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden, der anerkannten Naturschutzvereinigungen und Nachbargemeinden sowie der Stellungnahmen aus der Offenlage gem. §§ 4 (2), 2 (2) und 3 (2) BauGB Vorlage: 210/0208/2023

Beschluss:

Die in der Anlage beigefügten Beschlussvorlagen zu den eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegungen nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Behördenbeteiligungen nach § 4 Abs. 2 BauGB, Beteiligung der anerkannten Naturschutzvereinigungen und Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB werden beschlossen.

Anlagen

Stellungnahmen mit Beschlussvorschlägen

Abstimmungsergebnis:

22 Jastimmen (SPD, CDU, FDP, BVG)
5 Neinstimmen (Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich beschlossen.

Zu TOP 3.2 Flächennutzungsplan Gewerbegebiet West, 2. Änderung - Abschließender Beschluss Vorlage: 210/0209/2023

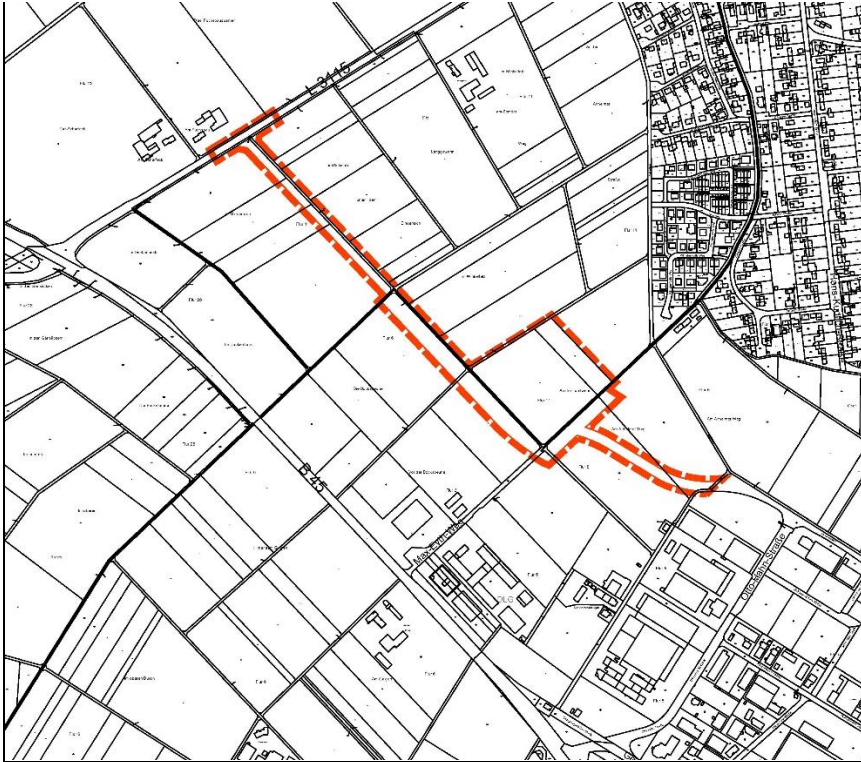
Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt abschließend über den Flächennutzungsplan, 2. Änderung.

Zugrunde gelegt werden der Entwurf vom August 2023 und die Beschlüsse über die eingegangenen Stellungnahmen.

Die Aussagen der Beschlüsse zu den Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden Bestandteil der Begründung.

Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes ist der nachfolgenden Karte zu entnehmen.



Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftsinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Abstimmungsergebnis:

22 Jastimmen (SPD, CDU, FDP, BVG)
5 Neinstimmen (Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich beschlossen.

Zu TOP 4 **Bebauungsplan "Alzheimer Straße 4"**

Nach Vortragen der Beschlussvorlagen durch Bürgermeister Kirch gibt der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses Alfonso Muñoz bekannt, dass in der vergangenen Ausschusssitzung ein negatives Stimmungsbild von den Fraktionen eingeholt wurde und sich eine mehrheitliche Ablehnung abzeichnete.

Zu TOP 4.1 **Bebauungsplan "Alzheimer Straße 4" - Festlegung der kommunalen Finanzierungsbeteiligung **Vorlage: 210/0199/2023****

Abstimmungsergebnis:

5 Jastimmen (CDU)
23 Neinstimmen (SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, BVG)
Mehrheitlich abgelehnt.

Zu TOP 4.2 **Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Zustimmung zum städtebaulichen Vertrag
Vorlage: 210/0202/2023**

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen (CDU, BVG)
19 Neinstimmen (SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich abgelehnt

Zu TOP 4.3 **Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Abwägung der Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden gem. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13a BauGB und aus der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
Vorlage: 210/0203/2023**

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen (CDU, BVG)
19 Neinstimmen (SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich abgelehnt

Zu TOP 4.4 **Bebauungsplan "Alzheimer Straße" im Stadtteil Richen - Satzungsbeschluss
Vorlage: 210/0204/2023**

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen (CDU, BVG)
19 Neinstimmen (SPD, FDP, Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich abgelehnt

Zu TOP 5 **Beantragung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln gemäß § 100 HGO für die Freiwillige Feuerwehr Groß-Umstadt;
Vorlage: 120/0072/2023**

Bürgermeister Kirch erläutert die Beschlussvorlage. Dabei spricht er die Einladung aus, den Stadtverordneten im Rahmen eines Vortrages zum Thema Einsatzhygiene einen Aspekt zu erläutern, der für die gesteigerten Kosten mitverantwortlich ist. Dazu möchte er in der nächsten Sitzung des Ältestenrates ein Stimmungsbild der Fraktionen einholen.

Beschluss:

Dem Budget 02120 (Gesamtbudget Ordnungsamt/Brandschutz) werden für das II. Halbjahr 2023 überplanmäßige Mittel in Höhe von 291.130,00 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 6 Sozial- und Rentenberatung Vorlage: 140/0102/2023

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Blümlein lässt zuerst über den TOP 6.1. abstimmen und im Anschluss über den TOP 6.2. sowie TOP 6.

Der Beschlussvorschlag wird wie im beschlossenen Änderungsantrag SPD/0033/2023 angepasst. Somit lautet der Beschluss wie folgt.

Beschluss:

Die Sozial- und Rentenberatung wird zunächst weitergeführt. Eine erneute Prüfung der Rahmenbedingungen ist vorzunehmen, sobald sich weitere personelle Veränderungen in diesem Bereich ergeben.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen (SPD, CDU, 1 Stimme Bündnis 90/Die Grünen)
11 Neinstimmen (BVG, FDP, 4 Stimmen Bündnis 90/Die Grünen)
Mehrheitlich beschlossen

Zu TOP 6.1 Änderungsantrag zur Sozial- und Rentenberatung Vorlage: BVG/0018/2023

Fraktionsvorsitzender Münch sowie Stadtverordneter Bock erläutern den Änderungsantrag Ihrer Fraktion.

Abstimmungsergebnis:

11 Jastimmen (BVG, FDP, 4 Grüne)
17 Neinstimmen (SPD, CDU, 1 Grüne)
Mehrheitlich abgelehnt

Zu TOP 6.2 Änderungsantrag zur Sozial- und Rentenberatung Vorlage: SPD/0033/2023

Fraktionsvorsitzender Donig und Stadtverordneter Alfonso Munoz erläutern den Änderungsantrag ihrer Fraktion und betonen die Wichtigkeit der Sozial- und Rentenberatung vor Ort.

Beschluss:

Der zweite Halbsatz in Satz 1 des Beschlussvorschlages „ggf. mit reduzierten Antragsmöglichkeiten und Fallzahlen“ ist zu streichen.

Abstimmungsergebnis:

16 Jastimmen (SPD, CDU)
12 Neinstimmen (CDU, Bündnis 90/Die Grünen, BVG, FDP)
Mehrheitlich zugestimmt.

Zu TOP 7 **Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zum Prostituiertenschutzgesetz - Verlängerung für den Zeitraum 2022 bis 2026 **Vorlage: 120/0071/2023****

Die Stadtverordneten Dennis Alfonso Muñoz, Johannes Burghaus und Alexander Kreß verlassen den Saal und nehmen weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Beschluss:

Die für die Jahre 2020 und 2021 mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg geschlossene öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übernahme von Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz (ProstSchG) wird für den Zeitraum 2022 bis 2026 nach Maßgabe des als Anlage beigefügten modifizierten Textentwurfs verlängert.

Abstimmungsergebnis:

25 Jastimmen
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 8 **Anträge auf Förderung investiven Maßnahmen**

Bürgermeister Kirch erläutert die Beschlussvorlagen und bittet, darum bei den TOPs 8.1 bis 8.4 das Wort „zusätzlich“ zu streichen.

Zu TOP 8.1 **Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / SV 1920 Heubach e. V. / Erneuerung der Berieselungsanlage / Sprinkleranlage **Vorlage: 150/0148/2023****

Beschluss:

Die Förderfähigkeit des Antrags des SV 1920 Heubach e. V. mit einem Förderanteil von bis zu 20,6 Prozent des förderfähigen Antragsvolumens wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 5.852,55 Euro werden im Haushalt 2024 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen,
Einstimmig beschlossen

**Zu TOP 8.2 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / STC Semd e. V. / LED-Umrüstung Flutlichtanlage
Vorlage: 150/0147/2023**

Beschluss:

Die Förderfähigkeit des Antrags des STC Semd e. V. mit einem Förderanteil von bis zu 20,6 Prozent des förderfähigen Antragsvolumens wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 1.605,39 Euro werden im Haushalt 2024 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen,
Einstimmig beschlossen

**Zu TOP 8.3 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / TV 07 Heubach e. V. / energetische Sanierung Sporthalle und Beleuchtung
Vorlage: 150/0145/2023**

Beschluss:

Die Förderfähigkeit des Antrags des TSV 07 Heubach e. V. mit einem Förderanteil von bis zu 20,6 Prozent des förderfähigen Antragsvolumens wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 6.590,08 Euro werden im Haushalt 2024 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen,
Einstimmig beschlossen

**Zu TOP 8.4 Antrag auf Förderung einer investiven Maßnahme / Schützenverein 1862 e. V. Groß-Umstadt / Erneuerung Heizungsanlage und Ertüchtigung Luftdruckstand
Vorlage: 150/0144/2023**

Beschluss:

Die Förderfähigkeit des Antrags des Schützenverein 1862 e. V. Groß-Umstadt mit einem Förderanteil von bis zu 20,6 des förderfähigen Antragsvolumens wird beschlossen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von bis zu 3.700,99 Euro werden im Haushalt 2024 unter der Investitionsnummer I-00000011 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen,
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 9 **Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum 2021-2027 auf der Kläranlage Groß-Umstadt / Beschlussfassung des Umsetzungsvorschlages**
Vorlage: 250/0058/2023

Stadtverordnete Beate Pfeffermann verlässt den Saal und nimmt weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil.

Beschluss:

Zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) für den Maßnahmenzeitraum (MP) 2021-2027 beschließt die Stadtverordnetenversammlung die dem Regierungspräsidium Darmstadt vorgeschlagene Variante zum Bau einer Flockungsfiltration mit Tuchfilteranlage auf dem Gelände der Kläranlage Groß-Umstadt.

Voraussetzung ist die Zustimmung des Regierungspräsidiums Darmstadt sowie die Zusage, dass Fördermittel in Höhe von 40-60% des HMUKLV über Maßnahmen zur Umsetzung des Wasserrahmenrichtlinie-Maßnahmenprogrammes 2021-2027 in Anspruch genommen werden können.

Abstimmungsergebnis:

24 Jastimmen (SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, BVG)
3 Neinstimmen (FDP)
Mehrheitlich beschlossen

Zu TOP 10 **Neubau Trinkwasserbehälter Dorndiel / Beschluss der Vorzugsvariante**
Vorlage: 250/0059/2023

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt für den Neubau eines Trinkwasserbehälters in Dorndiel die von der Verwaltung vorgeschlagene Vorzugsvariante, Bau eines freistehenden Edelstahlbehälters mit Bauwerk in Holzständerbauweise inkl. den dazugehörigen Rohrleitungsbauarbeiten. Als Außenverkleidung sollen im Zuge der Planung verschiedene Alternativen wie Holz oder Trapezblech geprüft werden.

Die geschätzten Gesamtkosten für Trinkwasserbehälter, Bauwerk, Rohrleitungsbau sowie Planungs- und Nebenkosten belaufen sich auf 2.985.000 €.

Abstimmungsergebnis:

27 Jastimmen (SPD, CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, BVG)
1 Enthaltung (BVG)
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 11 **Ausbau der Windkraft: Planungen von HessenForst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz**
Vorlage: 220/0060/2023

Stadtverordneter Dr. Jochen Ohl nimmt wegen Widerstreit der Interessen nach § 25 HGO weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung teil und verlässt den Saal.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Blümlein lässt zuerst über den TOP 11.1. abstimmen und im Anschluss über den TOP 11.

Wie unter TOP 11.1 beschlossen wird der Beschlusstext um den Punkt 8 ergänzt und lautet nun wie folgt:

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadt Groß-Umstadt möchte bis 2030 den Strombedarf im Stadtgebiet durch regenerative Energien gewinnen. Hierzu bietet die Windkraft viel Potential.
2. Wir bekennen uns erneut zu dem Windkraftprojekt, indem drei weitere Windkraftanlagen auf städtischer Fläche errichtet werden.
3. Bedauern wir, dass wir bei der Entwicklung der Windvorranggebiete auf den Flächen von HessenForst keine Möglichkeit hatten die Kriterien für die Planung zu beeinflussen. Die Errichtung der sieben Windkraftanlagen auf der Fläche von HessenForst begrüßen wir dennoch als wichtigen Schritt für die Energiewende.
4. Der Magistrat wird beauftragt, auch die Umsetzung der Anlagen auf der Fläche von HessenForst konstruktiv zu unterstützen.
5. Weiterhin ist bei beiden Projekten ein besonderes Augenmerk auf den Naturschutz zu legen. Hierzu soll der Magistrat geeignete Maßnahmen zur Eingriffsminderung und zum Ausgleich ergreifen.
6. Gerade aufgrund der großen Veränderung des Landschaftsbildes ist die Bevölkerung durch Informationsveranstaltungen und auf anderen geeigneten Wegen bestmöglich zu informieren.
7. Der Magistrat wird beauftragt, eine Beteiligung an der künftigen Betreibergesellschaft zu prüfen.

8. Der Magistrat prüft Möglichkeiten der finanziellen Bürgerbeteiligung an den in Rede stehenden Windkraftprojekten.

Abstimmungsergebnis:

26 Jastimmen (SPD, CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, BVG)
1 Enthaltung (FDP)
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 11.1 **Änderungsantrag zum Ausbau der Windkraft: Planungen von HessenForst und das Vorgehen bei der Zusammenarbeit, der Bürgerbeteiligung und dem Naturschutz
Vorlage: SPD/0034/2023**

Fraktionsvorsitzender Donig erläutert den Antrag seiner Fraktion und ergänzt den Antrag um das Wort „finanzielle Bürgerbeteiligung“. Er betont, dass es sich um einen Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage.
Somit lautet der Beschlusstext:

Beschluss:

Der Beschlussvorschlag des Magistrats wird um 8. ergänzt:

8. Der Magistrat prüft Möglichkeiten der finanziellen Bürgerbeteiligung an den in Rede stehenden Windkraftprojekten.

Abstimmungsergebnis:

22 Jastimmen (SPD, CDU, BVG, FDP)
5 Neinstimmen (Bündnis 90/ Die Grünen)
Mehrheitlich beschlossen

Zu TOP 12 **Tag des Ehrenamts
Vorlage: Grü/0032/2023**

Abstimmungsergebnis:

Zurückgestellt.

Zu TOP 13 **Eckwerteantrag: Rollstuhlschaukel
Vorlage: Grü/0033/2023**

Abstimmungsergebnis:

Zurückgestellt.

Zu TOP 14 Gewerbegebiet "Otto-Hahn-Straße" in Groß-Umstadt - Verkauf einer Gewerbefläche - Grundstück Flur 5 Nr. 27/3 mit 9.696 qm Vorlage: 210/0211/2023

Vor Beginn der Sitzung wurde mit den Fraktionsvorsitzenden vereinbart, dass auf eine Beratung verzichtet wird und die Abstimmung öffentlich stattfinden kann. Bürgermeister Kirch erklärt, dass eine Absprache mit dem Käufer besteht, dass dessen Namen sowie der qm- Preis nach Beschlussfassung in die öffentliche Protokollierung mitaufgenommen werden kann.

Beschluss:

Das Grundstück Flur 5 Nr. 27/3 mit einer Größe von 9.696 m² in der Otto-Hahn-Straße in Groß-Umstadt wird an die Firma Ikra, Schlesier Straße 36, 64839 Münster-Altheim veräußert.

Der Kaufpreis für 8.396 m² à 140,00 Euro = 1.175.440,00 Euro ist nach Vertragsabschluss zu zahlen.

Der Kaufpreis für 1.300 m² à 140,00 Euro = 182.000,00 Euro ist nach Einziehung der Teilfläche, die derzeit als Erschließungsstraße für das Autohauses Schütz im Max-Eyth-Weg als Interimslösung genutzt wird, zu zahlen.

Die Bauverpflichtung wird in der Form auferlegt, dass die Fertigstellung und Inbetriebnahme des Unternehmens bis spätestens 36 Monate nach Vertragsabschluss erfolgt. Die Mindesthaltedauer beträgt zehn Jahre (bis zu dieser Zeit wird im Falle der Weiterveräußerung auch der Mehrerlös bzw. der gestiegene Verkehrswert am Grundstück abgeschöpft).

Abstimmungsergebnis:

28 Jastimmen
Einstimmig beschlossen

Zu TOP 15 Anregungen und Mitteilungen

Stadtverordneter Alfonso Muñoz fragt nach, warum bei dem Brand in der Wächtersbachstraße erst gegen Mitternacht die Anwohnenden über Lautsprecherdurchsagen und den Warnapps darüber informiert wurden, dass diese ihre Fenster geschlossen halten sollten.

Über die Socialmediaaccounts des Bürgermeisters wurde bereits zum Beginn des Brandes, in der Mittagszeit davor gewarnt.

Da nicht alle Anwohnenden über Socialmedia verfügen, kam die Warnung nur bedingt an.

Bürgermeister Kirch erläutert, dass die Bevölkerungswarnung Aufgabe der Polizei ist und er in Absprache mit den Verantwortlichen eine Warnung über Socialmedia abgesetzt hat um die Einsatzkräfte zu entlasten.

Er stimmt zu, dass dies in Zukunft verbessert werden müsste und dankt den zahlreichen Einsatzkräften für Ihre ehrenamtlichen Dienst bei diesem Brand.

Weiterhin bedankt Stadtverordneter Alfonso Muñoz sich beim stellvertretenden Stadtverordnetenvorsteher Blümlein für die gute Sitzungsleitung.

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher Blümlein bedankt sich für die konstruktive Sitzung und schließt diese um 22:30 Uhr.

Sven Blümlein
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Christiane Diehl
Schriftführerin